

BÜHNENANWEISUNG



HOLE FULL OF LOVE A TRIBUTE TO 70's AC/DC

Diese Anweisung ist Bestandteil des Vertrags! Nichtbeachtung kann eine Undurchführbarkeit der Veranstaltung zur Folge haben. Änderungen und Abweichungen sind nach Absprache möglich. Treten Sie bitte im Vorfeld mit uns (gerne auch häufiger!) in Kontakt, um jegliche Details zu klären. Machbar ist vieles, man muss nur darüber reden!

Ansprechpartner Band:
Karsten Kutscher, mobil: 0170/380 7696, Email: mail@holefull.de

HOLE FULL OF LOVE bringt nur die eigene Backline und Instrumente mit. Folgendes muss vor Ort zur Verfügung stehen:

Bühne: Mindestens 8x6 m Fläche, mindestens 1 m Höhe, mindestens 3 m lichte Höhe. Bei Open Air-Veranstaltungen wind/wetterfest überdacht. Drumriser 2 x 2 x 0,4 - 0,6 m. Alle Bühnenteile (nur Industriestandard, kein Eigenbau) müssen ebenerdig stehen und gegen Verschieben und Bruch gesichert sein. Der Strom für die Backline muß einzeln abgesichert, mit Fehlerstromschutzschalter und dem gleichen Potential wie die PA (Positionen siehe Stageplan) sein.

FoH-Platz mittig vor der Bühne auf dem Boden (keine Podeste), nicht zu weit von der Bühne und mindestens 3-4 m von der Wand entfernt (hinten wie auch seitlich) und nicht unter einem Balkon/Rang.

Bühne und FoH-Platz müssen vor dem Zugriff Dritter gesichert sein (Absperrung, Security). Der Veranstalter haftet bei von Dritten verursachten Schäden und Diebstahl.

Professionelles Digitalmischpult: Digico SD Serie, Allen&Heath D-Live S-Serie, Midas Pro Serie, Yamaha CL, Soundcraft V. Gut gepflegte High End Analogmischpulte (z.B: Midas XL 200 oder H3000, Yamaha PM5000) sind gerne gesehen, sollten aber im Vorfeld mit dem FOH - Techniker abgesprochen werden. Bei allen Geräten gilt: bitte kein Behringer und kein Midas M (oder ähnliche Low-Budget-Geräte).

PA-System (Mindestens 3-Wege aktiv, kein Eigenbau!): Nur professionelle Systeme wie z.B.: L-Acoustics, Adamson S10 oder E-Serie, D&B oder Coda Audio) inkl. Monitoring (Wedges mit 15/2 Bestückung) mit der Location entsprechender ausreichender Leistung. Bitte daran denken: AC/DC hört man laut! Bei nicht geflogenen PA's: Mittel- und Hochton-bereich in ausreichender Höhe (2,5 m +) über den Köpfen des Publikums gestackt. Ab einer entsprechenden Größe empfehlen wir Nearfills / Delay-Lines. Bitte jegliche Limitierung vor dem Soundcheck mitteilen.

Mikrofonierung / DI-Boxen mit Stativen und Verkabelung (siehe Pultbelegung). HOLE FULL OF LOVE kommt mit eigenem FoH-Techniker. Dieser erhält vollen Zugriff auf alle Controller und sonstige Systemkomponenten.

Technische Anforderungen / Licht: Es soll eher konventionelles Licht sein, sprich: Da es sich um eine pure Rock'n'Roll-Show handelt, lieber ordentliche 6er-Bars, Floors, ACLs, Blinder etc., Kopfbewegte Spots und Washer sowie Scanner sind gerne gesehen, aber nicht unbedingt notwendig. HOLE FULL OF LOVE kommt ohne eigenen Lichttechniker. Daher ist ein engagierter, erfahrener Operator vor Ort erwünscht. Wichtig: Kein Stroboskop!

Allgemeines: Ein nüchterner, mit dem angeforderten Material und den Bedingungen des Veranstaltungsortes vertrauter Techniker, muss ab Aufbaubeginn der Backline am Venue anwesend sein. Bühne, PA und Lichtanlage müssen bei Eintreffen der Band komplett aufgebaut und spielbereit sein. Mikrofonierung soweit möglich vorbereiten. Aufgabe des Soundchecks von HOLE FULL OF LOVE ist nicht das „in Gang bringen“ der Technik.

Bei Festinstallationen und Haustechnik in Clubs bitte im Vorfeld eine Technikliste oder einen Weblink, unter dem die Technik-Informationen zu finden sind, an mail@holefull.de senden.

Es ist klar, dass in manchen Fällen einige der genannten Anforderungen nicht erfüllbar sind (z.B. Bühnengröße, nicht alle oder andere Geräte im Siderack etc.) Wichtig ist, dass wir darüber informiert werden!

Vielen Dank schon mal im Voraus an alle Beteiligten.